

Datenschutzhinweise

Wir verarbeiten die im Aufnahmeantrag enthaltenen personenbezogenen Daten ausschließlich zu mitgliedschaftlichen Zwecken. Mit den nachfolgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten informieren. Einzelne Verarbeitungstätigkeiten werden nur vorgenommen, sofern Sie bestimmte Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Die entsprechenden Passagen in dieser Information treffen nicht auf Sie zu, wenn Sie diese Leistungen nicht nutzen.

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der

Hochschullehrerbund - Bundesvereinigung e. V.
Godesberger Allee 64
53175 Bonn
Telefon: +49 228 5552560

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter

Hochschullehrerbund - Bundesvereinigung e. V.
-Datenschutzbeauftragter-
Wissenschaftszentrum Bonn
Postfach 20 14 48
53144 Bonn
datenschutz@hlb.de

Welche Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft erhalten. Personenbezogene Daten sind Informationen, mit deren Hilfe eine Person bestimmbar ist, also Angaben, die einen Rückschluss auf eine Person ermöglichen. Wir verarbeiten Personalia wie Name, Adresse, Geburtstag und private und dienstliche Kontaktdaten. Darüber hinaus werden zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft Kontodaten und Datum des Vereinsbeitritts verarbeitet.

Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDGSG)

1. zur Erfüllung vertraglicher Pflichten: (Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft wie Einziehung von Mitgliedsbeiträgen oder Zusendung von Mitgliedsbescheinigungen. Darüber hinaus werden die Daten zur Bearbeitung von Anfragen, Durchführung von Beratungen, für den Versand der Zeitschrift Die Neue Hochschule, zur Information über aktuelle hochschulpolitische Themen verarbeitet sowie der mit Ihrer Mitgliedschaft verbundenen Dienstaftpflichtversicherung des **hlb**.

Die weiteren Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken ergeben sich aus unseren Vereinszielen gemäß § 2 unserer Satzung (siehe https://hlb.de/fileadmin/hlb-global/downloads/impressum/2016-05-21-Hochschullehrerbund_-_Bundesvereinigung_e._V._hlb_-_Satzung_vom_2016-05-21.pdf).

Für Anträge einer Mitgliedschaft in den Landesverbänden Baden-Württemberg, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-

Anhalt und der Landesgruppe Sachsen: Ihr Landesverband hat uns mit der Mitglieder-
verwaltung beauftragt. In diesem Zusammenhang verarbeiten wir im Wege der Auf-
tragsdatenverarbeitung auch Daten der Mitglieder des jeweiligen Landesverbands.

2. im Rahmen der Interessenabwägung:
(Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO)

Zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten verarbeiten wir Ihre perso-
nenbezogenen Daten über die eigentliche Erfüllung der Mitgliedschaft hinaus, sofern
dies erforderlich ist. Beispiele:

- Zusendung von Informationsmaterial
- Bekanntgabe von neu berufenen Hochschullehrenden in der Verbandszeitschrift DNH
- Umfragen der Bundesvereinigung
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

3. aufgrund Ihrer Einwilligung:
(Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO)

Sofern Sie den **h1b**-Rechtsschutz in Anspruch nehmen, erfolgt die Datenverarbeitung
zur Verfolgung Ihres Rechtsschutzziels aufgrund Ihrer gesonderten Einwilligung. Eine
erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der
Widerruf einer Einwilligung lässt die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten
Daten unberührt.

4. aufgrund gesetzlicher Vorgaben
(Artikel 6 Abs. 1, Buchstabe c) DSGVO)
oder **im öffentlichen Interesse**
(Artikel 6 Abs. 1, Buchstabe e) DSGVO)

Wir nutzen keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO und verar-
beiten personenbezogene Daten auch nicht automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönli-
che Aspekte zu bewerten (Profiling).

Wer bekommt meine Daten?

In der Bundesgeschäftsstelle des **h1b** erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die
diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Darüber hin-
aus erhalten zu diesen Zwecken von uns eingesetzte Dienstleister Daten, wenn Sie hinrei-
chend Gewähr für die Einhaltung des Datenschutzes bieten. Dies sind Unternehmen in den
Kategorien IT-Dienstleistungen, Versand- oder Bankdienstleistungen.

Zur Erfüllung der Mitgliedschaft erfolgt zudem eine Weitergabe Ihrer Daten an den entspre-
chenden Landesverband zur Erfüllung des Vertrages (Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe b)
DSGVO).

Weitere Empfänger können diejenigen Stellen sein, an die wir aufgrund einer Interessenab-
wägung nach Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO befugt oder nach Artikel 6 Abs. 1 Buch-
stabe c) DSGVO verpflichtet sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet, sofern wir hierzu nicht gesetzlich verpflichtet sind, nicht statt.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt solange, wie dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich ist. Sobald die Daten für die Erfüllung vertraglicher Pflichten nicht mehr erforderlich sind, werden diese gelöscht, sofern nicht eine befristete Weiterverarbeitung zu folgenden Zwecken erforderlich ist:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten (z. B. nach Vorschriften des Handelsgesetzbuches oder der Abgabenordnung)
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) 3 Jahre. Einzelne Verjährungsfristen können bis zu 30 Jahre betragen.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht,

- auf Antrag unentgeltlich Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO);
- unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (Artikel 16 DSGVO);
- in den in Artikel 17 DSGVO genannten Fällen, z. B. bei Widerruf Ihrer Einwilligung, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- in den in Artikel 18 DSGVO genannten Fällen (z. B. bei Unrichtigkeit der Daten) die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen;
- Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Artikel 20 DSGVO);
- sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren (Artikel 77 DSGVO).

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Artikel 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 21 DSGVO zu widersprechen.

Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese gemäß Artikel 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und Verarbeitungen, die zuvor erfolgt sind, davon nicht betroffen sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten des **hlb**.